

Gemeinde Werl feiert zwei Hochzeitsjubiläen

Gold- und Rubinhochzeit

Wer, 23./30.Dezember 2012

Karin und Siegfried Hötzel erhielten in diesem Gottesdienst den Segen zu Ihrer Goldenen Hochzeit. Bezirksältester Friedhelm Sommer begann den Gottesdienst mit dem Bibelwort aus Jesaja 60, 1-3: „Mache dich auf und werde Licht. Denn dein Licht kommt und die Herrlichkeit des Herrn gehet auf über dir…“ In der Predigt wies der Bezirksälteste besonders darauf hin, dass die, die sich vom Herrn erleuchten lassen, zu einem Lichtesträger werden.

Zur Einleitung der Segenshandlung sang der gemischte Chor das Lied: „Herr, den ich tief im Herzen trage“. Bezirksältester Sommer führte aus, wie schön es ist, 50 Jahre gemeinsam den Weg des Lebens und des Glaubens gegangen zu sein und Gott dabei im Herzen gehabt zu haben. Die Gemeinde und die zahlreichen Gäste wünschten dem Goldhochzeitspaar alles Gute für ihre weiteren gemeinsamen Ehejahre.

Erika und Dieter Lohsträter (Priester in der Gemeinde Werl) blickten in diesen Tagen auf 40 Ehejahre zurück. Dies gab ihnen Grund und Anlass, um den besonderen Segen zur Rubinhochzeit zu bitten.

Im Rahmen des Gottesdienstes in der Werler Kirche am Sonntag, den 30.12.2012, spendete Bezirksevangelist Reinhard Volkmann dem Jubelpaar den Segen zu diesem Hochzeitsfest. Das in diesem Gottesdienst verwendete Bibelwort steht in Offenbarung 3, 8 und lautet auszugsweise: „Ich kenne deine Werke. Siehe ich habe vor dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschließen….“ Bezirksevangelist Volkmann sagte dazu im Gottesdienst, dass es schön ist, wenn bei den vielen Werken, die in 40 Jahren Ehen getan wurden, die Liebe füreinander da war.

Zur Vorbereitung auf die Segenshandlung hatte sich das Brautpaar das Lied „Amazing grace“ gewünscht. Die Amtsträger der Gemeinde Werl mit ihren Frauen trugen dieses Lied ausdrucksvoll vor.

Nach dem Schlussgebet gratulierten die zahlreichen Gäste und Gemeindemitglieder dem Jubelpaar.

30. Dezember 2012

Text: RW

Fotos: RW


116
99
8

